**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 4 (1878)

Heft: 25

**Artikel:** Peut-être

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-423695

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Illustrirtes humoristisch-sathrisches Wochenblatt.

Berantwortlige Redattion: Jean Rögli, Antengaffe No. 1.

Erscheint jeden Samstag.

## Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelber franto.

Alle Bofiamter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen; franto für die Schweiz: für 3 Monate Fr. 3, für 12 Monate Fr. 10; für das übrige Europa, für Negypten und die Bereinigten Staaten Nordamerika's per 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50; für Südamerika, Affien und Australien per 6 Monate Fr. 12, per 12 Monate Fr. 22, Einzelne Nummern 25 Cts.

# Peut-être.

Da sigen sie nun an der Spree Die Herren Diplomaten, Daß ob der Bölker Wohl und Weh' Sie feierlichst berathen. Der große Bismarck prässirt Ms "Friedens"=Attentäter, Und wer unmuthig raisonnirt, Dem ruft er zu: Peut-être.

Lord Beaconsfield von Engelland Kriegt bald den Herzogs=Titel,
Denn seine "Queen" ist sehr galant,
Erlauben's doch die Mittel. Auf ihn hofft Habsburg's Kaiserreich Und Griechenlands Vertreter — Old England sorgt für sich sogleich,
Das And're kommt — peut-être. Fürst Gortschaftoff mit seiner Gicht Berkriecht sich in den Betten, Denn der Kongreß, der paßt ihm nicht, Weil nicht mehr viel zu retten. Klein Milan hängt an seinem Schoß:

— O sieh' mich armen Beter!

Kanaille, läßt du mich nicht los!

Du tommst, doch erst — peut-être.

Herr Schuwaloff, der ist nicht faul Mit Feilschen und mit Handeln, Gern möcht' er einen alten Gaul In ein Kameel verwandeln. Und Montenegroseth ihm zu: O sei Du mein Vertreter! O'rob Schuwaloss: Laß mich in Ruh', Du sommst, doch auch — peut-être. Herr Andrassy mit stolzem Muth Ist zum Kongreß gekommen, Doch scheint ihm das gerad' nicht gut, Was er bisher vernommen. Rumänien steht stumm und starr, Bei Destreichs weisem mastre. Fürst Karol ist schon jest der Narr, Die Andern sind's — peut-être.

Und nur des Osmann's Auge bligt In hoffendem Gedanken, Wenn er auch in der Patsche sigt, Ihm nügt allein das Janken. Und auch Italien wartet schlau Jur Seit' dem Missethäter, Denn Oestreich — wer weiß es genau? — Ermannt sich noch — peut-être.

Auch Frankreichs Waddington hat Acht Und läßt die Zeit verrinnen, Wie man den Brei auch immer macht — Es kann doch nur gewinnen. Ein off'nes Aug', ein off'nes Ohr, — Die Rechnung, die kommt später — Was Frankreich an "Preskige" versor, Kommt wieder, doch — peut-être.

So sihen denn bei Tag und Nacht Die Herren Dipsomaten, Bis sie die Kleinen umgebracht Und Land und Bolt verrathen. Den Senf gibt après le diner Der heisige Sankt Beter. Borüber ist das Ach und Weh' Und Frieden rings — peut-être.

Rebelfpalter.